



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 1 / 12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Turbo Uni-Reparatur-Kitt

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Klebstoff

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: Turbo Klebstofftechnik GmbH
Straße/Postfach: Bahnhofstr. 10 / Postfach 253
PLZ, Ort: CH-9602 Bazenheid
WWW: www.turbo-kleber.ch
E-Mail: info@turbo-kleber.ch
Telefon: +41 (0)71 931 47 10
Telefax: +41 (0)71 931 47 20

Auskunft gebender Bereich: Telefon: +41 (0)71 931 47 10, E-Mail: info@turbo-kleber.ch

1.4 Notrufnummer

+41(0)44 251 66 66 Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum (STIZ) oder
24Std.-Notfallnummer 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs (Verordnung EG 1272/2008)

Skin Irrit. 2;	H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2;	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens.1;	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
Aquatic Chronic 3	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) 1272/2008 (LP) kennzeichnungspflichtig

Kennzeichnung



Signalwort: Achtung

Enthält Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700
3-(3-(w-hydroxyprpoxy)-2,2-bis ((3-hydroxyprpoxy)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-diol



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 2 / 12

Gefahrenhinweise: H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise: P101 Ist ärztliche Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlicher Rat einholen/ärztliche Hilfe herbeiziehen
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung

EUH205 Enthält epoxydhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren Personen die auf Cyanacrylat allergisch reagieren, sollte den Umgang mit dem Produkt vermeiden

Andere Gefahren Keine besonderen Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Produktart

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

Gehalt (%)	Bestandteil
20 - 40	Talg (Mg ₃ H ₂ (SiO ₃) ₄) CAS : 14807-96-6, EINECS / ELINCS: 238-877-0
20 – 40	Calciumcarbonat CAS : 471-34-1, EINECS/ELINCS : 207-439-9
10 - <20	3-(3-(w-hydroxprpoxy)-2,2-bis ((3-hydroxyprpox)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-diol CAS : 72244-98-5, EINECS/ELINCS : 615-735-8, Reg-No : 01-2120118957-46 GHS/CLP: Skin Sens. 1B H317 – Aquatic Chronic 3: H412
10 - <25	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700 CAS: 25068-38-6, EINECS/ELINCS: 500-033-5, EU-INDES. 603-074-00-8 Reg-No. 01-2119456619-26XXXX GHS/CLP: Skin Irrit. 2 H315 – Eye Irrit.2 H319 – Skin Sens 1 H317 – Aquatic Chronic 2 H411
<5	2,4,6-Tri-(dimethylaminomenthyl)phenol CAS : 90-72-2, EINECS/ELINCS : 202-013-9, EU-INDEX : 603-069-00-0, Reg-No : 01-2119560597-27 GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 – Skin Irrit 2: H315 – Eye Irrit.2 H319



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 3 / 12

Bestandteilekommentar: SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Erstarrtes Produkt nicht gewaltsam von der Haut abziehen

Nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlicher Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verklebte Augenlider nicht gewaltsam und nur durch fachliche Hilfe öffnen lassen

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkung

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO₂).

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KIT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 4 / 12

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in Originalbehälter aufbewahren

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern

Behälter dicht geschlossen halten

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren

Kühl lagern

LGK 11: Brennbare Flüssigkeiten (BZ 2,3,4,5 nach Anh. I VDI2263)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite

5 / 12

DNEL Bestandteil

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700, CAS 25068-38-6

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 8,33 mg/kg bw/d

Industrie inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 12,25 mg/m³

Industrie, inhalativ, Kurzzeit – systemische Effekte: 12,25 mg/m³

Industrie, dermal, Kurzzeit – lokale Effekte: 833 mg/kg bw/d

Verbraucher, oral, Kurzzeit – lokale Effekte: 0,75 mg/kg bw/d

Verbraucher oral, Langzeit – systemische Effekte: 0,75 mg/kg bw/d

Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 3,571 mg/kg bw/d

Verbraucher dermal Kurzzeit – lokale Effekte: 3,571 mg/kg bw/d

3-(3-(w-hydroxyprpxy)-2,2-bis ((3-hydroxyprpx)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-dio

CAS: 72244-98-5

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 2,7 mg/kg bw/d (AF=90)

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 22mg/m³ (AF=6)

Verbraucher inhalativ, Langzeit – systemische Effekte: 6,52 mg/m³ (AF=10)

Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte: 1,61 mg/kg (AF=150)

PNEC Bestandteil

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700, CAS 25068-38-6

Orale Aufnahme (Lebensmittel), 11mg/kg

Meerwasser, 0,0006 mg/l

Kläranlage / Klärwerk (STP), 10 mg/l

Süswasser 0,006 mg/l

Boden (landwirtschaftlich) 0,196 mg/l

Sediment (Meerwasser), 0,0996 mg/l

Sediment (Süswasser), 0,996 mg/l

3-(3-(w-hydroxyprpxy)-2,2-bis ((3-hydroxyprpx)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-diol, CAS: 72244-98-5

Sediment (Meerwasser), 32ug/kg dw.

Sediment (Süswasser), 322 ug/kg dw

Kläranlage / Klärwerk (STP), 10 mg/l (AF=100)

Meerwasser, 7ug/l (AF=500)

Süswasser, 70ug/l (AF=50)

Boden (landwirtschaftlich), 23ug/kg dw

2,4,6-Tri-(dimethylaminomenthyl)phenol CAS : 90-72-2

Meerwasser, 0,008 mg/l (AF=10000)

Kläranlage / Klärwerk (STP), 0,2 mg/l (AF=10)

Süswasser, 0,084 mg/l (AF=10000)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung

technischer Anlagen

Für ausreichend Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen

Augenschutz: Schutzbrille (EN 166:2001)

Handschutz: Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Bei Dauerkontakt:

0,4mm / Butylkautschuk, >240 min (EN 374-1/-2/-3)

Bei Spritzkontakt

0,4mm / Nitrilkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3)

Körperschutz: nicht anwendbar



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 6 / 12

Sonstige Schutzmassnahmen

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Dämpfe nicht einatmen
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Atemschutz nicht anwendbar

Thermische Gefahren nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe ABSCHNITT 6 + 7

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	pastös
Farbe	verschieden
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Informationen verfügbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
Siedepunkt (°C) :	Keine Informationen verfügbar
Flammpunkt (°C):	>100
Entzündlichkeit:	Keine Informationen verfügbar
Untere Explosionsgrenzen:	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck (kPa)	Keine Informationen verfügbar
Relative Dichte (g/ml)	1,9+ - 2.09
Schüttdichte	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Keine Informationen verfügbar
Viskosität :	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt (°C) :	Keine Informationen verfügbar
Selbstentzündung (°C)	Keine Informationen verfügbar
Zersetzungspunkt (°C)	Keine Informationen verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

siehe Abschnitt 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 7 / 12

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 7

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt

ATE-mix, dermal, >2000 mg/kg bw

ATE-mix, oral, >2000 mg/kg bw

Bestandteil

Calciumcarbonat, CAS: 471-34-1

LD50, oral, Ratte : 6450 mg/kg bw (IUCLID)

LC0, inhalativ, Ratte: 0,0812 mg/L (90 min) (IUCLID)

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700, CAS 25068-38-6

LD50, dermal, Kaninchen: 23000 mg/kg

LD50, oral, Ratte: >15000 mg/kg

LC50, inhalativ (Nebel), >5,01 mg/l/4h

3-(3-(w-hydroxypropoxy)-2,2-bis ((3-hydroxypropoxy)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-diol CAS: 72244-98-5

LD50, dermal, Kaninchen: >10200 mg/kg bw

LD50, oral, Ratte: 2600 mg/kg bw

LC50, inhalativ, Ratte: >0,1mg/l

Schwere Augenschädigung/-reizung	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor Reizend Berechnungsmethode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor Reizend Berechnungsmethode
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor Sensibilisierend Berechnungsmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Einmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 8 / 12

Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Allgemeine Bemerkungen	Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700, CAS 25068-38-6

LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 2mg/l

EC50, (48h), Daphnia magna: 1,8 mg/l

IC50, Bakterien: >41,6 mg/l (18h)

ErC50, (72h), Selenastrum capricornutum: 11 mg/l

Talg (Mg3H2(SiO3)4) CAS : 14807-96-6

LC50, (24h), Brachidario rerio: >100mg/L (IUCLID)

3-(3-(w-hydroxyprpoxy)-2,2-bis ((3-hydroxyprpox)methyl)propoxy)propan-1-ol;3-sulfanylpropane-1,2-diol CAS: 72244-98-5

LC50, (96h), Dania rerio: 87mg/l

EC50, (21d), Daphnia magna: 3,5mg/l

EC50 (48h), Daphnia magna : 12mg/l

ErC50, (72h), Desmodemus subspicatus : >733 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen	nicht anwendbar
Biologische Abbaubarkeit	nicht anwendbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 9 / 12

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäss europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen

Produkt Als gefährlichen Abfall entsorgen
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

AVV-Nr. (empfohlen): 080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen): 15110 * Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	3334

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID, IMDG:	KEIN GEFAHRENGUT
Binnenschifffahrt (ADN) :	KEIN GEFAHRENGUT
Seeschifftransport nach IMDG:	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“
Lufttransport nach IATA	NOT CLASSIFIED AS “DANGEROUS GOODS”

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID	nicht anwendbar
Binnenschifffahrt (ADN)	nicht anwendbar
Seeschifftransport nach IMDG	nicht anwendbar
Lufttransport nach IATA	nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	nein
Binnenschifffahrt (ADN)	nein
Seeschifftransport nach IMDG	nein
Lufttransport nach IATA	nein



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 10 / 12

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angaben unter Abschnitt 6 bis 8

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN

1991/689 (2001/118);2010/75; 2004/42; 199907/2006 (REACH) 1272/2008; 75/324/EEC (2016/2037/EC); (EU) 2015/830;(EU) 2016/131; (EU) 517/2014

TRANSPORT VORSCHRIFTEN

ADR (2019); IMDG-Code (2019;39.Arndt.); IATA-DGR (2019)

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Gefahrenverordnung – GefStoffV 2016;
Wasserhaushaltsgesetz – WHG; TRGS;
200,220,615,900,905,

Wassergefährdungsklasse:

2, gem. AwSV vom 18.04.2017

Störfallverordnung

nein

Klassifizierung nach TA-Luft

5.2.5 Organische Stoffe

GISBAU, Produktcode

nicht bestimmt

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 11 Brennbare Feststoffe (BZ 2,3,4,5 nach Anh.I VDI2263)

Beschäftigungsbeschränkungen

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten

VOC (2010/75/EG)

nicht relevant

Sonstige Vorschriften

BGR 227: Merkblatt: Tätigkeiten mit Epoxidharzen

BGI 564: Merkblatt. Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050)

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt – Ermittlung, Beurteilung, Massnahmen

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 11 / 12

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (Abschnitt 3)

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H319 Verursacht schwere Augenreizung
- H315 Verursacht Hautreizungen

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

- ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
- RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
- ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
- AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
- ATE = acute toxicity estimate
- BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
- CAS = Chemical Abstracts Service
- CLP = Classification Labelling and Packaging
- DMEL = Derived Minimum Effect level
- DNEL = Derived No Effect Level
- EC50 = Median effective concentration
- ECB = European Chemicals Bureau
- EEC = European Economic Community
- EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
- GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of chemical
- IATA = International Air Transport Association
- IBC-Code = International Code for the construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
- IC50 = Inhibition concentration, 50%
- IMDG =? International Maritime Code for Dangerous Goods
- IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
- LC50 = Lethal concentration, 50%
- LD50 = Median lethal dose
- LC0 = Irthal concentration, 0%
- LOAEL = lowest-observed-adverse-effect-label
- LGK = Lagerklasse
- MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution form Ships
- NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
- NOEC = No Observed Effect concentration
- PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substances
- PNEC = Predicted No-Effect concentration
- REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and restriction of Chemicals
- STP = Sewage Treatment Plant
- TLV®/TWA = Thershold limit value – time-weighted average
- TLV®/STEL = Thershold limit value – short-time exposure limit
- TRGS = Technische Regeln für Gefahrenstoffe
- VOC = Volatile Organic Compounds
- vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
- AwSV = Verordnung über anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung 1907/2006 (REACH)

UNI REPARATUR KITT

Druckdatum 02.04.2019

Version: 5

Überarbeitet 02.04.2019

Seite 12 / 12

16.4 Sonstige Angaben

Zolltarif	39073000
Einstufungsverfahren	Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode) Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode) Skins Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode) Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung (Berechnungsmethode)
Geänderte Positionen	keine